

Biblische Worte zur Taufe

1. Mose 12,2: Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.

4. Mose 6,24-26: Der HERR segne dich und behüte dich, der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

5. Mose 4,31: Denn der HERR, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen noch verderben, wird auch den Bund nicht vergessen, den er deinen Vätern geschworen hat.

Josua 1,9: Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

Psalms 13,6: Ich aber traue darauf, daß du so gnädig bist; mein Herz freut sich, daß du so gerne hilfst. Ich will dem HERRN singen, daß er so wohl an mir tut.

Psalms 19,8: Das Gesetz des HERRN ist vollkommen und erquickt die Seele. Das Zeugnis des HERRN ist gewiß und macht die Unverständigen weise.

Psalms 23,1: Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalms 23,3: Der HERR erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Psalms 27,1: Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?

Psalms 27,14: Harre des HERRN! Sei getrost und unverzagt und harre des HERRN!

Psalms 28,7: Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen. Nun ist mein Herz fröhlich, und ich will ihm danken mit meinem Lied.

Psalms 32,10: Wer auf den HERRN hofft, den wird die Güte umfassen.

Psalms 33,4: Des HERRN Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß.

Psalms 37,5: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Psalms 46,2+3: Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.

Psalms 50,15: Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.

Psalms 51,12: Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.

Psalms 56,12: Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun?

Psalms 66,20: Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Psalms 68,20: Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.

Psalms 73,23: Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.

Psalms 86,11: Weise mir, HERR, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen fürchte.

Psalms 90,14: Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.

Psalms 100,2: Dient dem HERRN mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!

Psalms 103,2: Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalms 103,17: Die Gnade des HERRN währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten.

Psalms 115,12: Der HERR denkt an uns und segnet uns.

Psalms 117: Lobet den HERRN, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker! Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit. Halleluja!

Psalms 118,8: Es ist gut, auf den HERRN zu vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen.

Psalms 119,105: Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Psalms 121,2: Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalms 147,11: Der HERR hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen.

Sprüche 1,7: Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Erkenntnis.

Sprüche 2,6: Denn der HERR gibt Weisheit, und aus seinem Munde kommt Erkenntnis und Einsicht.

Jesaja 32,17: Die Frucht der Gerechtigkeit wird Friede sein.

Jesaja 43,1: Und nun spricht der HERR: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 54,10: Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmender.

Jeremia 31,3: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Daniel 9,18: Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Hosea 14,10: Die Wege des HERRN sind richtig, und die Gerechten wandeln darauf.

Joel 3,5: Und es soll geschehen: wer des HERRN Namen anrufen wird, der soll errettet werden.

Sirach 1,5: Das Wort Gottes in der Höhe ist die Quelle der Weisheit, und sie verzweigt sich in die ewigen Gebote.

Matthäus 4,4: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.

Matthäus 5,9: Selig sind die Friedensstifter; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Matthäus 24,35: Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.

Matthäus 28,18: Und Jesus sprach zu ihnen: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.

Markus 9,23: Jesus aber sprach zu ihm: alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.

Lukas 1,46+47: Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes.

Lukas 10,20: Freut euch, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind.

Lukas 2,14: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas 7,50: Jesus sprach: Dein Glaube hat dir geholfen; geh hin in Frieden!

Lukas 11,28: Jesus sprach: Ja, selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Johannes 1,14: Und das Wort wurde Mensch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Johannes 3,36: Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben.

Johannes 8,12: Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 11,25: Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 13,34: Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt.

Johannes 14,6: Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.

Johannes 16,23: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben.

Johannes 20,29: Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Apostelgeschichte 16,31: Sie sprachen: Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig!

Römer 1,16: Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben.

Römer 5,5: Hoffnung aber läßt nicht zuschanden werden: denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den heiligen Geist, der uns gegeben ist.

Römer 8,14: Weiche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 10,10: Wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet.

Römer 12,12: Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.

Römer 15,7: Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

2. Korinther 3,17: Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2. Korinther 9,6: Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.

Epheser 2,14: Christus ist unser Friede.

Philipp 4,4: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!

Philipp 4,13: Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.

Kolosser, 1,27: Christus sei in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit.

Kolosser 2,3: In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.

1. Thessalonicher 5,5: Denn ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages. Wir sind nicht von der Nacht noch von der Finsternis.

1. Timotheus 6,12: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist.

1. Petrus 1,2: Gott gebe euch viel Gnade und Frieden!

1. Petrus 3,9: Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, daß ihr den Segen ererbt.

1. Petrus 5,7: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

1. Johannes 2,17: Die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.

1. Johannes 3,18: Meine Kinder, laßt uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.

1. Johannes 4,16: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannes 5,4: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Offenbarung 2,10: Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.